

Dieser Jahresbericht enthält neben dem Rückblick des Vorsitzenden der Geschäftsleitung weitere Informationen zur Organisation axisBildung sowie Interviews mit ehemaligen Lernenden, die einen Blick zurück werfen.

Das Geschäftsjahr war geprägt von einer lebendigen, freundschaftlichen und kontinuierlichen Zusammenarbeit in der Geschäftsleitung, mit den Verbundbetrieben und dem Vorstand. Der Entwicklung der Organisation und der Frage der Identitätsbildung in unseren selbstverwalteten dezentralen Strukturen des axisLehrbetriebsverbundes galt ein besonderes Augenmerk. Den Wogen der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung versuchen wir in den verschiedenen Branchen mit bewusstem und verantwortungsvollem Wirtschaften zu trotzen. Unsere Betriebe sind bestrebt, ökologische und sinnvolle Produkte und Dienstleistungen zu verkaufen, Nachhaltigkeit im umfassenden Sinne zu leben.

Die Belegungszahlen der durch Sozialbehörden und Jugendanwaltschaft zugewiesenen Jugendlichen sind seit Jahren bei ca. 40 Lernenden konstant. Das Wachstum auf 170 Plätze ist auf mehr Zuweisungen seitens IV zurückzuführen. Diese Tatsache hatte eine Verschlechterung der Einnahmen zur Folge, da die IV lediglich effektive Anwesenheitstage vergütet und die Aufwände für Fördermassnahmen und sozialpädagogische Begleitung stiegen. Die daraus resultierenden Mindereinnahmen konnten mit einer Tarifierhöhung, mit gesteigerter Wirtschaftlichkeit und straffem Kostenmanagement wettgemacht werden. Die Löhne im Verbund entsprechen knapp den branchenüblichen Ansätzen des jeweiligen Wirtschaftszweigs, jedoch nicht denen des schweizerischen oder kantonalen Sozialwesens.

Wir stellen allgemein eine Verschiebung in Richtung Anfragen von Jugendlichen mit grossem Unterstützungsbedarf fest. Die Plätze in der freien Wirtschaft (Phase III) waren im Durchschnitt lediglich mit 11 Lernenden besetzt. Wegen der Zunahme an Jugendlichen mit intensivem schulischem Förderbedarf führt die IBBK für axisBildung bereits 6 Schulklassen. Die intensive Beschulung in Kleinklassen ermöglichte vielen Jugendlichen den Sprung in eine EBA-Ausbildung.

Ein besonderes Augenmerk galt auch dieses Jahr wieder der Suche nach Anschlusslösungen.

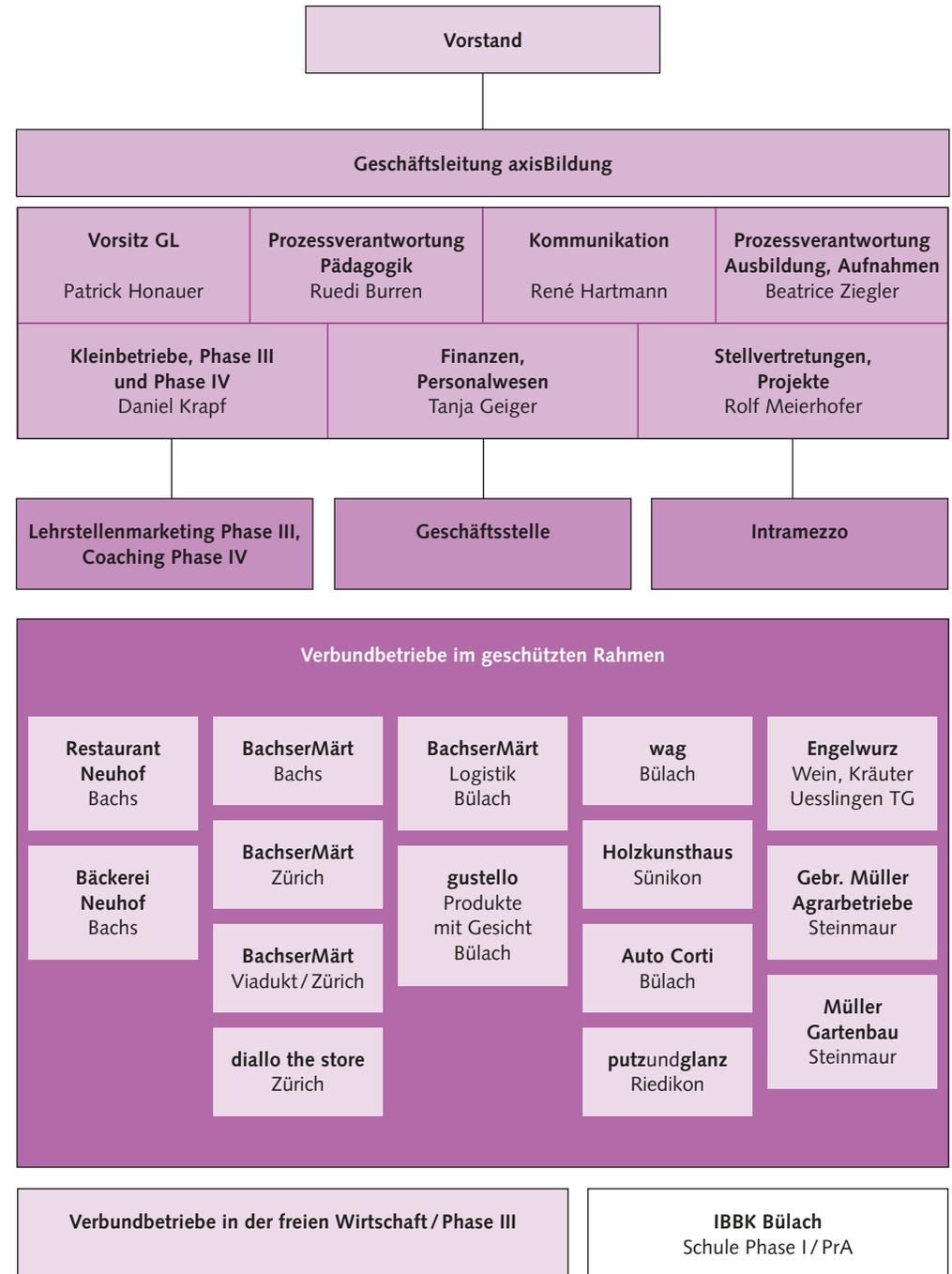
42 Lernende von 43 haben das Qualifikationsverfahren bestanden, davon 17 Jugendliche auf Stufe PrA, die restlichen mit einer BBT-Ausbildung. 91% der Lernenden haben eine Anschlusslösung, 50% im ersten Arbeitsmarkt, 2% im zweiten Arbeitsmarkt, 32% setzen ihre Ausbildung fort, 7% sind im Militär oder für einen Auslandsaufenthalt verreist.

Den Verbundbetrieb Engelwurz mit der Winzerausbildung haben wir per Ende des Schuljahres mit grosser Anerkennung für das Geleistete aus dem Verbund verabschiedet. Neu dazu kam der BachserMärt in der Markthalle Viadukt in Zürich mit zusätzlichen 8 Ausbildungsplätzen im Detailhandel.

Das Aufnahmeverfahren hat Patrick Honauer an Béatrice Ziegler, der Leiterin Ausbildung, übergeben. axisBildung hat die Dienstleistungen für seine Verbundbetriebe in Buchführung, Finanzmanagement und Konzeptgestaltung ausgebaut.

Dank zahlreichen Zuwendungen von Stiftungen konnten wir in 5 Betrieben die Infrastruktur im Umfang von fast CHF 300'000 optimieren und modernisieren. Ich danke allen Mitarbeitenden des axisLehrbetriebsverbundes, den zuweisenden Partnern, dem Mittelschul- und Berufsbildungsamt und den Berufsfachschulen für ihren unermüdlichen Einsatz, den zahlreichen privaten Spenderinnen, Spendern und Stiftungen für die grosszügigen Zuwendungen.

Patrick Honauer, Vorsitzender Geschäftsleitung axisBildung



MEIN START INS BERUFSLEBEN MIT AXISBILDUNG



KV-LERNENDE DER GUSTELLO GMBH HABEN VIER EHEMALIGE KOLLEG/INNEN ZU IHREN ERFAHRUNGEN WÄHREND IHRER BERUFSBILDUNGSZEIT INTERVIEWT.



Desirée Escudero Ramos:

Ausbildung im Restaurant Neuhof, Bachs.
Köchin mit Abschluss EBA und EFZ, 2011.



Luca Gerosa:

Ausbildung bei gustello GmbH, Bülach.
Kaufmann mit Abschluss EFZ Profil E, 2011.



Arnel Muratovic:

Ausbildung bei wag GmbH, Bülach.
Fachmann Betriebsunterhalt EFZ, 2010.



Jean-Luc Karli:

Ausbildung bei gustello GmbH, Bülach.
Kaufmann mit Abschluss EFZ Profil B, 2010.

WIE NIMMST DU DEINE AUSBILDUNGSZEIT RÜCKBLICKEND WAR?

Desirée

Sie war sehr abwechslungsreich, lehrreich, streng – im Grossen und Ganzen super gut.

Luca

Die Zeit war vielseitig, ich habe viel durchgemacht und mich weiterentwickelt.

Arnel

Ich mag mich noch daran erinnern, dass ich noch sehr jung und unerfahren war als ich gekommen bin. Während meiner Lehrzeit habe ich mich geschätzt, respektiert und sicher gefühlt. Natürlich gab es auch schwierige Momente, aber mit der wag konnten diese schnell beseitigt werden. Als ich am letzten Tag gegangen bin, habe ich nicht nur einen Beruf gelernt, ich habe auch viel Zwischenmenschliches gelernt. Die wag hat mir geholfen, das was ich nicht verstanden, gekannt oder verabscheut habe, zu akzeptieren.

Jean-Luc

Sehr interessant, mit vielen Höhen und Tiefen.

WELCHE UNTERSTÜTZUNG HAST DU ERHALTEN?

Desirée

Ich habe diese Unterstützung bekommen die notwendig war, je nach Situation entsprechend.

Luca

Ich bin durch die ganze Ausbildung hindurch auf allen Ebenen unterstützt worden, grossen Dank hier an Daniel Krapf!

Arnel

Ich habe in den Bereichen Zwischenmenschlichkeit und Fachlichkeit sowie bei finanziellen Schwierigkeiten Unterstützung erhalten.

Jean-Luc

Ich hatte eigentlich immer von allen Seiten Unterstützung wenn ich sie gebraucht habe, sei es von den Verantwortlichen am Arbeitsplatz oder von den Eltern oder Kollegen.

WAS WAREN FÜR DICH HILFREICHE UND WERTVOLLE MOMENTE?

Desirée

--

Luca

Wenn ich bei einem schulischen Problem anstand, konnte ich schnell gute Hilfe bei Mitarbeitenden von axisBildung einholen.

Arnel

Einen Moment lang war ich weder bei der Arbeit noch in der Schule motiviert. War unpünktlich und hatte nur schlechte Ergebnisse. Auch in diesem Moment hat mir die wag nicht den Rücken gekehrt, sondern mit mir geredet, wochenlang jeden Tag. Bis ich mich wieder gefunden habe und meine Ausbildung erfolgreich abschliessen konnte. Das ist und war für mich etwas sehr Wertvolles.

Jean-Luc

Etwas vom Hilfreichsten war sicherlich das Kioskprojekt, da man eigene Ideen reinbringen konnte und man auch ein bisschen experimentieren musste bis das Projekt einigermaßen erfolgreich war.

WAS HAT DIR GEFEHLT?

Desirée

Mir hat soweit nichts gefehlt.

Luca

Fällt mir nichts ein ...

Arnel

Was mir in der Lehre gefehlt hat... Ich weiss es nicht mehr, ich habe nur Gutes in Erinnerung.

Jean-Luc

Ich hatte nach der Lehre ein wenig das Gefühl, dass ich mir selber überlassen wurde und nicht eng genug begleitet wurde.

WARST DU IN DER PHASE PHASE III?

Desirée

Ja, die EBA-Ausbildung habe ich im Neuhof gemacht, die ganze EFZ in der Phase III, an zwei verschiedenen Orten: im Best Western Hotel in Glattbrugg und im Restaurant Landessa in Bülach.

Luca

Ja, an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Winterthur.

Arnel

Nein, ich war nicht in einer 3. Phase.

Jean-Luc

Nein.

WO SIND DIE WESENTLICHEN UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DEINER HEUTIGEN ARBEIT UND DEINER AUSBILDUNG?

Desirée

Für mich persönlich ist es genau gleich geblieben ausser, dass ich leider keine Schule mehr habe.

Luca

Ich habe es lockerer und meine Fähigkeiten werden nicht mehr hinterfragt wie manchmal in der Lehrzeit.

Arnel

In der Ausbildung war es kein allzu grosses Problem, wenn ein Fehler passierte, heute jedoch muss ich dafür gerade stehen und die Konsequenzen tragen. Das Arbeitstempo hat sich auch regelrecht gesteigert.

Jean-Luc

Man muss sehr selbständig sein, denn es ist niemand hinter einem der sagt, man müsse dieses oder jenes noch erledigen. Es muss innert nützlicher Frist einfach gemacht sein.

WAS WAR SONST NOCH ANDERS UND WIE BIST DU DAMIT ZURECHTGEKOMMEN?

Desirée

Der Mensch kann sich an alles gewöhnen/zurecht kommen wenn er will!! :-)

Luca

Man war halt mehr in der Rolle als Lernender, deshalb konnte man einen zurechtweisen oder wurde auch mal zusammengeschissen, wenn man gröbere Fehler machte, oder zu spät zur Arbeit erschien.

Arnel

Auf einmal war ich alleine vor einer Aufgabe, die ich früher mit meinem Lehrmeister erledigt habe. Ich weiss aber, wo ich nachschlagen kann, wenn ich in so einer Situation bin.

Jean-Luc

Die Firma ist viel grösser und man hat eine sehr grosse Verantwortung, die man wahrnehmen muss. Ich bin eigentlich gut damit zurecht gekommen und es macht mir auch grossen Spass, denn ich weiss, dass ich ein wichtiger Teil eines grossen Ganzen bin.

HAST DU NOCHMALS IM ERLERNTEN BERUF GEARBEITET?

Desirée

Ja, ich arbeite im erlernten Beruf.

Luca

Jein, ich arbeite seit der Lehre in einem eher supportlastigen Beruf, nicht so typisches KV, wie man es eben erwartet.

Arnel

Ich arbeite heute noch im erlernten Beruf und befinde mich im Aufbau meiner Selbstständigkeit.

Jean-Luc

Mehr oder weniger. Ich kann die gelernten Dinge bis zu einem gewissen Grad anwenden. Es gab und gibt aber auch viel Neues, das ich lernen muss und da sieht man sich zum Teil wieder in die Lehrzeit zurückversetzt mit dem grossen Unterschied, dass man schneller lernen muss und man viel weniger Spielraum für Fehler hat.



AXISBILDUNG UND SEINE PARTNER

AUSBILDUNGSPARTNER DER PHASE I + II

axisBildung Geschäftsstelle | Solistrasse 74 | 8180 Bülach | Tel. 044 440 33 55
Restaurant Neuhof | Sternenstrasse 30 | 8164 Bachs | Tel. 044 858 11 80
gustello GmbH – Produkte mit Gesicht | Solistrasse 74 | 8180 Bülach | Tel. 043 411 31 81
wag GmbH | Solistrasse 74 | 8180 Bülach | Tel. 043 444 03 91
Müller Gartengestaltung | Eggstrasse 12 | 8162 Steinmaur | Tel. 079 830 90 11
BachserMärt Bachs | Bachsertalstrasse 14 | 8164 Bachs | Tel. 044 858 18 91
BachserMärt Zürich | Ginsterstrasse 1 | 8047 Zürich Albisrieden | Tel. 044 492 64 57
BachserMärt Viadukt | Im Viadukt 40 | 8005 Zürich | Tel. 044 271 21 60
BachserMärt Logistik | Solistrasse 74 | 8180 Bülach | Tel. 044 860 53 60
Holzkunsthaus | Eggstrasse 12 | 8162 Steinmaur | Tel. 079 590 69 69
DieSozialfirma AG | Turicaphonstrasse 31 | 8616 Riedikon | Tel. 044 944 60 44
Auto Corti GmbH | Solistrasse 76 | 8180 Bülach | Tel. 044 860 50 54
Intramezzo | Solistrasse 74 | 8180 Bülach | Tel. 043 433 07 63
Engelwurz AG/Biolenz Weinbau | Schulstrasse 9 | 8524 Uesslingen | Tel. 052 746 11 84
Gebrüder Müller Agrarprodukte | Brunnengasse 4 | 8162 Steinmaur | Tel. 044 853 23 00
diallo the store | Schoffelgasse 6 | 8001 Zürich | Tel. 043 268 93 74

AUSBILDUNGSPARTNER DER PHASE III

Alters- und Pflegeheim Birkenrain | Bellariastrasse 21 | 8002 Zürich
BXA – Sport- und Freizeitanlagen | Grindelstrasse 20 | 8303 Bassersdorf
G. + M. Korrodi AG | Baumastrasse 43 | 8344 Bäretswil
Hotel Ambassador & Opera | Falkenstrasse 6 | 8008 Zürich
Kalixan AG | Alte Landstrasse 4 | 8802 Kilchberg
Landert AG – Restaurant Landessa | Unterweg 14 | 8180 Bülach
Novotel Zürich Airport Messe | Lindbergh-Platz 1 | 8152 Glattbrugg
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaft | 8401 Winterthur

FINANZEN DES VEREINS

Der Verein schliesst die Jahresrechnung 2010/11 mit einem positiven Ergebnis von CHF 58'418.05 ab. Der Ausgleichsfonds musste auch in diesem Geschäftsjahr nicht in Anspruch genommen werden. Wir konnten eine weitere Zuweisung in den Fonds tätigen. Problematisch ist nach wie vor die Liquidität des Vereins. Die Suche nach langfristigen Darlehen war nicht erfolgreich. Der Beschaffung von liquiden Mitteln muss im laufenden Geschäftsjahr eine hohe Priorität gesetzt werden.

STATISTISCHES

EVALUATION

In Kürze erscheint die neueste Ausgabe der detaillierten **axisBildung Evaluation**, die den Zeitraum dieses Jahresberichtes beleuchtet. Sie kann bei der Geschäftsstelle bezogen oder auf der Homepage www.axisbildung.ch eingesehen werden.

Hier ein paar Auszüge: **Lernende:** Männer 72% | Frauen 28% | **Einweisende Stellen:** Sozialversicherungsanstalt/IV 75% | Jugendanwaltschaft 14% | Sozialbehörden 11% | **Ausbildungsbereiche:** Gastronomie: 22% | Betriebsunterhalt 17% | KV 10% | Detailhandel 21% | andere 30% | **Betreuungsschlüssel Phasen I und II:** Jugendliche zu Sozialpädagogen 11:1 | Jugendliche zu Fachvorgesetzten 2,2:1

VEREIN:

Mitglieder: 87 | **Mitgliederbeiträge:** CHF 11'720.–

Adresse: Geschäftsstelle axisBildung | Solistrasse 74 | 8180 Bülach

Tel. 044 440 33 55 | Fax 044 440 33 59 | axis@axisbildung.ch | www.axisbildung.ch

AXISBILDUNG DANKT DIESEN SPENDERN FÜR CHF 393'909.15

Vielen Dank! Folgende Institutionen und Stiftungen haben uns mit namhaften Beträgen unterstützt:
Metzgerei Hansruedi Meier Windisch | **Gemeinde Bachs** | **Evang.-ref. Kirchengemeinde Bachs** | **Evang.-ref. Kirchengemeinde Niederweningen** | **Frauenverein Stadel** | **Stiftung Speranza Aarau** | **Stiftung Walter und Anna-Marie Boveri Zürich** | **Lions Club Metropol Zürich** | **Cammac Stiftung Zürich** | **UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung Zürich** | **Paul Schiller Stiftung Zürich** | **Stiftung Symphasis Fonds Jugendarbeitslosigkeit Zürich** | **Bernhard+Wigger GmbH Zürich** | **Vogt Automobile AG Steinmaur** | **Andremo GmbH Bachenbülach** | **Alfred und Bertha Zangger-Weber Stiftung Riedikon/Uster** | **Egon-und-Ingrid-Hug-Stiftung Zürich** | **Ernst Göhner Stiftung Zug** | **Moriz und Elsa von Kuffner-Stiftung Zürich**

Allen privaten Spendern, die hier nicht namentlich erwähnt werden, danken wir ganz herzlich!

